



Kuratorium Elisabeth-Käsemann-Preis

Der Verein der Freunde des Wildermuth-Gymnasiums Tübingen e. V. verleiht im Rahmen der jährlichen Abiturfeier den Elisabeth-Käsemann-Preis an Schülerinnen und Schüler des Wildermuth-Gymnasiums, die von Lehrern, Eltern, Schülern, Mitgliedern des Fördervereins oder schulnahen Personen vorgeschlagen wurden.

Elisabeth Käsemann legte 1966 am Wildermuth-Gymnasium das Abitur ab. Danach studierte sie Soziologie und Politikwissenschaften an der Freien Universität Berlin. 1968 reiste sie nach Bolivien, um dort ein Praktikum zu absolvieren. Sie beschloss in Lateinamerika zu bleiben, um gegen Armut und Ungerechtigkeit zu kämpfen. Ab 1971 studierte sie Volkswirtschaft an der Universität von Buenos Aires / Argentinien und arbeitete gleichzeitig in den Elendsvierteln der argentinischen Hauptstadt.

Aufgrund ihres sozialen und politischen Engagements in diesen Elendsvierteln geriet Elisabeth Käsemann ins Visier der Militärjunta, die sich in Argentinien an die Macht geputscht hatte.

1977 wurde sie in ein Geheimgefängnis verschleppt, gefoltert und ermordet.

Ihr Grab ist auf dem Friedhof in Tübingen-Lustnau.

Elisabeth Käsemann hat mit ihrem mutigen Eintreten für eine sozialere und gerechtere Welt Maßstäbe gesetzt. In Erinnerung an das Leben und die eindrucksvolle Persönlichkeit der ehemaligen Schülerin würdigt der Preis das soziale, gemeinschaftsfördernde und unterstützende Handeln von Schülerinnen und Schülern des Wildermuth-Gymnasiums innerhalb und außerhalb der Schule.

Für den Elisabeth-Käsemann-Preis können Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen des Wildermuth-Gymnasiums vorgeschlagen werden, die sich in besonderer Weise innerhalb oder außerhalb der Schule für die Gemeinschaft engagiert haben. Die Entscheidung über die Preisvergabe trifft das Kuratorium, dem neben Vertretern des Vereins der Freunde des Wildermuth-Gymnasiums auch Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Schüler sowie Angehörige und Freunde von Elisabeth Käsemann angehören“.

Der Preis ist durch Spenden dauerhaft gesichert.

Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin
Jacqueline Beltz-Hülsmann, Dr. Cornelia Hermanns, Reinhard Ilg, Helmut Janisch
Ulrich Käsemann, Dr. Bernd Knerr, Gabriele Merkle, Martin Ulrich Merkle
Prof. Dr. Jürgen Moltmann, Christa Oroz, Andrea Rogg

2012

Verein der Freunde des Wildermuth-Gymnasiums Tübingen e.V.

Herta Däubler-Gmelin (Vorsitzende)

Martin Ulrich Merkle (Stellvertreter)

Christa Oroz (Stellvertreterin)

Hermann Frankenhauser (Schatzmeister)

E-Mail: vorstand@wildermuthfreunde.de
info@wildermuthfreunde.de

Internet: www.wildermuthfreunde.de

Anschrift: Derendinger Allee 8, 72072 Tübingen

Konto: 733 700 KSK Tübingen (BLZ 641 500 20)